

Liebe R I – Gemeinschaft,

mit Mail vom 05. März 2021 hat das Ministerium für Schule und Bildung die Schulen über den Schulbetrieb ab dem 15. März 2021 informiert.

Demnach werden die weiterführenden Schulen ab Montag wieder für alle Jahrgänge in den Präsenzunterricht gehen. Der Unterricht vor Ort ist jedoch im Wechselmodell durchzuführen. Dies bedeutet, dass die halbe Klasse in der Präsenz, die andere Hälfte auf Distanz unterrichtet wird und nach einem festgelegtem Zeitraum (bei uns nach einer Woche) die Gruppen wechseln.

Grundsätzlich freuen wir uns wie Sie als Eltern und bestimmt auch ihr als Schüler*innen sehr darüber, dass wir einen Schritt in Richtung Normalität gehen können. Dieser Schritt ist natürlich verbunden mit einer Vielzahl von Vorgaben, unabhängig von der persönlichen Meinung zu Zeitpunkt und Sinnhaftigkeit.

Wie gewohnt stelle ich Ihnen im Folgenden die Maßnahmen zu Ablauf und Umsetzung der Vorgaben an der R I vor.

Der Leitgedanke des Landes ist die Kontaktreduzierung durch das durchgängige Einhalten konstanter Lerngruppen. Die „Durchmischung“ von Lerngruppen im Rahmen des Unterrichtsgeschehens ist nicht erlaubt.

Beispiel: Im Unterricht „Praktische Philosophie“ kommen normalerweise die Schüler*innen aller Klassen eines Jahrgangs zusammen, während in den jeweiligen Stammklassen Religionsunterricht stattfindet. Nach der Stunde kehren die PP-Schüler*innen wieder in die Stammklassen zurück.

DIES IST AKTUELL NICHT ERLAUBT, deshalb scheinen zunächst vielleicht einige Umsetzungsmaßnahmen als „unlogisch“ oder „wenig sinnvoll“, auf den zweiten Blick wird jedoch klar, dass ein anderes Handeln zum jetzigen Zeitpunkt schlicht nicht zulässig ist.

Die gute Nachricht dabei ist jedoch, dass wir über eine Zeitspanne von nur zwei Wochen bis zu den Osterferien reden. Im Anschluss werden die Karten sicherlich wieder neu gemischt.

Konkret:

- Jahrgang 10: Es ändert sich gegenüber dem jetzigen Modell **nichts**.
- Internationale Vorbereitungsklasse: Die Schüler*innen kehren als Klasse mit geringer Klassenstärke komplett in den Präsenzunterricht zurück. Hospitationen in Regelklassen finden **nicht** statt.
- Der aktuelle Stundenplan bleibt bis zu den Osterferien bestehen.
- Die Jahrgänge 5 bis 9 kehren **in halber Klassenstärke und im wöchentlichen Wechsel** in den Präsenzunterricht zurück. Die Klassenleitungen werden Sie in gesonderter Mail darüber informieren, in welcher Gruppe sich ihr Kind befindet.
- **Klassenarbeiten oder Tests** finden bis zu den Osterferien nicht statt.
- Der **Sportunterricht** wird unter Einhaltung der Hygienevorgaben stattfinden. Da uns unsere Halleneinheit am Leopoldinum möglicherweise nicht zur Verfügung steht, wird in ausfallenden Sportstunden Förderunterricht in den Hauptfächern erteilt.
- **Religionsunterricht** findet im Klassenverband mit den PP-Kindern statt. Die

Unterrichtsthemen werden entsprechend gewählt.

- Der **Wahlpflichtunterricht (Jg. 7-9)** findet ebenfalls im Klassenverband statt, wobei die zuständigen Fachlehrkräfte die verschiedenen Klassen nach einem festen Plan betreuen. Somit wird sichergestellt, dass auch jede*n Schüler*in regelmäßig Kontakt zur zuständigen WP-Lehrkraft vor Ort haben kann.
- **Jahrgang 9:** Das Kunst/Textil/Musik-Band wird in Form einer zweiwöchigen Aufgabenstellung in die Distanz verlagert.
- **Jahrgang 9:** Das Band der Ergänzungsfächer kann aktuell nicht stattfinden.
- Unterrichte von Kolleg*innen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht in Präsenz arbeiten dürfen, werden von diesen auf Distanz zeitgleich für die Präsenz- und die Distanzgruppe abgehalten.
- **Fachräume sowie schuleigene IT-Geräte** können in den nächsten zwei Wochen aus hygienischen Gründen **nicht** genutzt werden
- Die **Unterrichtsgestaltung des Distanzunterrichtes** liegt im jeweiligen Ermessen der Lehrkraft und der technischen Möglichkeiten. So ist es genauso legitim, wenn Lehrkräfte für die Distanzgruppe einen Wochenplan schnüren, der zu bearbeiten ist, als wenn Lehrkräfte die Distanzgruppe in ihren Präsenzunterricht per iServ einladen, so dass die gesamte Klasse zeitgleich an einer Stunde teilnehmen kann (Distanzgruppe allerdings lediglich als „listen only“).
- **Hygienevorgaben:** Das Hygienekonzept der letzten Präsenzphase hat weiterhin Bestand. Zusätzlich sind Schüler*innen verpflichtet eine OP- oder FFP2-Maske zu tragen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind auf ausreichend Ersatzmasken zurückgreifen kann.
- **Verpflegung:** Während der großen Pausen sind die Cafeteria und die Mensa für den Kioskbetrieb geöffnet. Bitte versorgen Sie ihre Kinder trotzdem mit ausreichend Getränken und Essen von daheim, um Warteschlangen und Gedränge zu vermeiden. Ein Angebot zum warmen Mittagessen wird es nicht geben.
- **Ganzttag:** Wegen der fehlenden Möglichkeit der Mittagsverpflegung vor Ort wird der Ganztagsbetrieb bis zu den Osterferien in der Präsenz ausgesetzt. Dies bedeutet, dass der Präsenzunterricht nach der 6. Stunde endet. Die 8. Stunde findet grundsätzlich in Distanz statt.
- **Ganztagsbetreuung:** Da Gruppen nicht durchmischt werden dürfen, entfällt die Ganztagsbetreuung bis zu den Osterferien.
- **Notbetreuung:** Nach den aktuellen Vorgaben dürfen auch im Rahmen der Notbetreuung keine Schüler*innen aus verschiedenen Klassen zusammen betreut werden. In der Praxis bedeutet dies beispielsweise, dass für 5 Kinder aus 5 verschiedenen Klassen auch 5 Notbetreuungsgruppen gebildet werden müssten. Dies ist weder personell noch räumlich lösbar. Entsprechend entfällt die Notbetreuung bis zu den Osterferien. Nur in dringenden Einzelfällen wird ein Angebot möglich sein. Bitte kontaktieren Sie mich bei einer entsprechenden Notlage direkt.

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

wir befinden uns mit der Schulöffnung an einem Punkt, auf den wir uns seit Wochen freuen. Zugleich stehen wir alle gemeinsam zu diesem Zeitpunkt in großer Verantwortung für sich selber und zugleich für alle anderen. Niemand kann ernsthaft wollen, dass der Schulbetrieb wieder gestoppt werden muss.

Ich appelliere daher eindringlich an alle, sicher, fürsorglich und achtsam miteinander umzugehen. Dazu gehören das Einhalten der Hygieneregeln vor Ort ebenso wie die gegenseitige Information über Verdachts-, Quarantäne- oder Erkrankungsfälle.

Lassen Sie uns gemeinsam auch die aktuelle Situation umsichtig so gut wie möglich meistern!

Im Namen des Kollegiums und aller an der R I Beteiligten

mit besten Grüßen

S. Mühlenberend, D. Peris, F. Hunke